

Harmonische Gegensätze

White Earth von Scheurich

Nach wie vor setzen die Innenausstatter verstärkt auf Sinnlichkeit. Materialien wie Holz, Stein oder Ton behalten ihre ursprüngliche Textur entweder ganz, oder sie werden in einen reizvollen Kontrast zu anderen Oberflächen gestellt. Das verleiht den Gegenständen zugleich eine besondere haptische Faszination.

Mit White Earth setzt Scheurich auch bei diesem Trend attraktive Akzente. Der matte, erdig wirkende Übertopf ist im oberen Bereich mit einer lasurartigen, glänzenden Schicht überzogen, die den Ton durchschimmern lässt. Gewollte Aufrisse der glatten Fläche am Topfrand betonen die authentische Ausstrahlung. Der weiße Teil geht lebendig über einen dunkelbraunen Streifen in den unteren über. So vermittelt das Dekor einen natürlichen, edlen und wohnlichen Eindruck. Die absolut wasserdichte Serie bietet Scheurich außer in White Earth auch in den Farbvarianten Red Earth und Green Earth an. Alle lassen sich untereinander effektiv miteinander kombinieren – ebenso wie mit dem unifarbenen Earth.

Blüh- und Grünpflanzen finden in White Earth einen adäquaten Partner. Für rot oder weiß blühende Orchideen (Cambria, Phalaenopsis) steht neben den Übertöpfen ein hohes Pflanzgefäß mit Stufe zur Verfügung, so dass überschüssiges Gießwasser problemlos abfließen kann. Flammendes Schwert (Vriesea), Flamingoblume (Anthurium) oder Sagopalmfarn (Cycas) sind ausgezeichnete Alternativen, vor allem, wenn es sich um XL-Vertreter handelt, die in den großen Durchmessern von White Earth Platz finden.

Lieferbare Größen:	Unverbindliche Preisempfehlungen:
Übertopf: 14, 16, 19, 22, 25 und 28 cm	Ab € 3,60
Pflanzgefäß: 15 cm	€ 3,60

September 2010

Download von Text und Foto unter
www.scheurich.de
Händler/Presse-Bereich
Benutzername: Presse
Passwort: wxhq